

پولس در حضور فستوس فرماندار

¹پس چون فستوس به ولایت خود رسید، بعد از سه روز از قیصریه به اورشلیم رفت. ²و رئیس گهته و اکابر یهود نزد او بر پولس ادعا کردند و بدو التماس نموده، ³مّتی بر وی خواستند تا او را به اورشلیم بفرستد و در کمین بودند که او را در راه بکشند. ⁴اما فستوس جواب داد که پولس را باید در قیصریه نگاه داشت، زیرا خود اراده داشت به زودی آنجا برود. ⁵و گفت: پس کسانی از شما که می‌توانند همراه بیایند تا اگر چیزی در این شخص یافت شود، بر او ادعا نمایند. ⁶و چون بیشتر از ده روز در میان ایشان توقّف کرده بود، به قیصریه آمد و بامدادان بر مسند حکومت برآمده، فرمود تا پولس را حاضر سازند. ⁷چون او حاضر شد، یهودیانی که از اورشلیم آمده بودند، به گرد او ایستاده، شکایتهای بسیار و گران بر پولس آوردند ولی اثبات نتوانستند کرد. ⁸او جواب داد که: نه به شریعت یهود و نه به معبدو نه به قیصر هیچ گناه کرده‌ام.

دادخواهی پولس

⁹اما چون فستوس خواست بر یهود مّت نهد، در جواب پولس گفت: آیا می‌خواهی به اورشلیم آیی تا در آنجا در این امور به حضور من حکم شود؟ ¹⁰پولس گفت: در محکمه قیصر ایستاده‌ام که در آنجا می‌باید محاکمه من بشود. به یهود هیچ ظلمی نکرده‌ام، چنانکه تو نیز نیکو می‌دانی. ¹¹پس هر گاه ظلمی یا عملی مستوجب قتل کرده باشم، از مردن دریغ ندارم. لیکن اگر هیچ یک از این شکایتهایی که اینها بر من می‌آورند اصلی ندارد، کسی نمی‌تواند مرا به ایشان سپارد. به قیصر رفع دعوی می‌کنم. ¹²آنگاه فستوس بعد از مکالمه با اهل شورا جواب داد: آیا به قیصر رفع دعوی کردی، به حضور قیصر خواهی رفت.

پولس در حضور آگریپاس پادشاه

¹³و بعد از مرور ایّام چند، آگریپاس پادشاه و برنیکی برای تحیت فستوس به قیصریه آمدند. ¹⁴و چون روزی بسیار در آنجا توقّف نمودند، فستوس برای پادشاه، مقدّمه پولس را بیان کرده، گفت: مردی است که فلیکس او را در بند گذاشته است، ¹⁵که درباره او وقتی که به اورشلیم آمدم، رؤسای گهته و مشایخ یهود مرا خبر دادند و خواهش نمودند که بر او دآوری شود. ¹⁶در

Paulus vor dem Statthalter Festus

¹Als nun Festus ins Land gekommen war, zog er nach drei Tagen hinauf von Cäsarea nach Jerusalem. ²Da erschienen vor ihm die Hohenpriester und die Vornehmsten der Juden und ersuchten ihn bezüglich Paulus ³und baten um die Gunst, dass er ihn nach Jerusalem kommen ließe; sie stellten ihm aber nach und wollten ihn unterwegs umbringen. ⁴Da antwortete Festus, Paulus würde in Cäsarea in Gewahrsam bleiben; aber er würde in Kürze wieder dahinziehen. ⁵Die nun unter euch ermächtigt sind, so sprach er, die lasst mit hinabziehen und den Mann verklagen, wenn etwas Unrechtes an ihm ist.

⁶Nachdem er aber bei ihnen mehr als zehn Tage verbracht hatte, zog er hinab nach Cäsarea; und am nächsten Tag setzte er sich auf den Richtstuhl und ließ Paulus holen. ⁷Als der aber vor ihn kam, umringten ihn die Juden, die von Jerusalem herabgekommen waren, und brachten viele und schwere Klagen gegen Paulus vor, die sie aber nicht beweisen konnten. ⁸Er aber verteidigte sich: Ich habe mich weder am Gesetz der Juden noch an dem Tempel noch am Kaiser versündigt.

Die Berufung des Paulus auf den Kaiser

⁹Festus aber wollte den Juden eine Gunst erweisen und antwortete Paulus und sprach: Willst du hinauf nach Jerusalem und dich dort in dieser Sache vor mir richten lassen? ¹⁰Paulus aber sprach: Ich stehe vor des Kaisers Gericht, da muss ich gerichtet werden; den Juden habe ich kein Unrecht getan, wie auch du sehr wohl

جواب ایشان گفتم که: رومیان را رسم نیست که احدی را بسپارند قبل از آنکه مدعی علیه، مدعیان خود را روبرو شود و او را فرصت دهند که ادعای ایشان را جواب گوید.¹⁷ پس چون ایشان در اینجا جمع شدند، بی‌درنگ در روز دوم بر مسند نشسته، فرمودم تا آن شخص را حاضر کردند.¹⁸ و مدعیانش برپا ایستاده، از آنچه من گمان می‌بردم هیچ ادعا بر وی نیاوردند.¹⁹ بلکه مسأله‌های چند بر او ایراد کردند دربارهٔ مذهب خود و در حق عیسی نامی که مرده است و پولس می‌گوید که او زنده است.²⁰ و چون من در این گونه مسایل شک داشتم، از او پرسیدم که: آیا می‌خواهی به اورشلیم بروی تا در آنجا این مقدمه فیصل پذیرد؟²¹ ولی چون پولس رفع دعوی کرد که برای محاکمه اوغسطس محفوظ ماند، فرمان دادم که او را نگاه بدارند تا او را به حضور قیصر روانه نمایم.²² آغریپاس به قستوس گفت: من نیز می‌خواهم این شخص را بشنوم. گفت: فردا او را خواهی شنید.

²³ پس پامدادان چون آغریپاس و بڑنیککی با حشمتی عظیم آمدند و به دارالاستماع با مینباشیان و بزرگان شهر داخل شدند، به فرمان قستوس پولس را حاضر ساختند.²⁴ آنگاه قستوس گفت: ای آغریپاس پادشاه، و ای همهٔ مردمانی که نزد ما حضور دارید، این شخص را می‌بینید که دربارهٔ او تمامی جماعت یهود چه در اورشلیم و چه در اینجا فریاد کرده، از من خواهش نمودند که دیگر نباید زیست کند.²⁵ و لیکن چون من دریافتم که او هیچ عملی مستوجب قتل نکرده است و خود به اوغسطس رفع دعوی کرد، اراده کردم که او را بفرستم.²⁶ و چون چیزی درست ندارم که دربارهٔ او به خداوندگار مرقوم دارم، از این جهت او را نزد شما و علی‌الخصوص در حضور تو، ای آغریپاس پادشاه، آوردم تا بعد از تفحص شاید چیزی یافته بنگارم.²⁷ زیرا مرا خلاف عقل می‌نماید که اسیری را بفرستم و شکایت‌هایی که بر اوست معروض ندارم.

weißt.¹¹ Habe ich aber Unrecht getan oder todeswürdig gehandelt, so weigere ich mich nicht zu sterben; ist aber nichts an dem, wessen sie mich verklagen, so kann mich ihnen niemand preisgeben. Ich berufe mich auf den Kaiser!¹² Da besprach sich Festus mit dem Rat und antwortete: Auf den Kaiser hast du dich berufen, zum Kaiser sollst du ziehen.

König Agrippa bei Festus

¹³ Aber nach einigen Tagen kamen der König Agrippa und Bernice nach Cäsarea, Festus zu begrüßen.¹⁴ Und als sie viele Tage dort waren, legte Festus dem König die Sache des Paulus vor und sprach: Es ist ein Mann von Felix als Gefangener hinterlassen,¹⁵ um dessentwillen erschienen die Hohenpriester und Ältesten der Juden vor mir, als ich in Jerusalem war, und baten, ich solle ihn richten lassen.¹⁶ Denen antwortete ich: Es ist der Römer Sitte nicht, dass ein Mensch preisgegeben wird, ehe denn der Angeklagte seinen Klägern gegenübergestellt wurde und Gelegenheit hatte, sich gegen die Anklage zu verteidigen.¹⁷ Als sie aber hier zusammenkamen, duldete ich keinen Aufschub und hielt am nächsten Tag Gericht und ließ den Mann vorbringen;¹⁸ und als seine Ankläger auftraten, brachten sie keine der Klagen vor, die ich erwartet habe.¹⁹ Sie hatten aber einige Streitfragen gegen ihn bezüglich ihres Glaubens und über einen verstorbenen Jesus, von dem Paulus behauptet, er lebe.²⁰ Da ich aber von diesem Streit nichts verstand, fragte ich, ob er nach Jerusalem reisen und sich dort

darüber richten lassen wolle.²¹ Als aber Paulus sich darauf berief, bis zur Entscheidung des Kaisers in Gewahrsam gehalten zu werden, ließ ich ihn gefangen halten, bis ich ihn zum Kaiser sende.²² Agrippa sprach zu Festus: Ich möchte den Menschen auch gerne hören. Er aber sprach: Morgen sollst du ihn hören.

²³ Und am nächsten Tag, kamen Agrippa und Bernice mit großem Gepränge und gingen in den Palast mit den Hauptleuten und vornehmsten Männern der Stadt. Und als Festus es befahl, wurde Paulus hergebracht.²⁴ Und Festus sprach: Lieber König Agrippa und all ihr Männer, die ihr mit uns hier seid, da seht ihr den, um dessentwillen die ganze Menge der Juden in Jerusalem und auch hier mich angegangen hat und schrien, er dürfe nicht länger leben.²⁵ Als ich aber erkannte, dass er nichts getan hatte, das des Todes würdig war, und er sich selber auf den Kaiser berief, habe ich beschlossen, ihn zu senden.²⁶ Etwas Sicheres über ihn aber habe ich nicht, das ich dem Herrn schreiben könnte. Darum habe ich ihn vor euch bringen lassen, vor allem aber vor dich, König Agrippa, damit ich nach geschehener Erforschung etwas hätte, das ich schreiben könnte.²⁷ Denn es erscheint mir unvernünftig zu sein, einen Gefangenen zu schicken und keine Beschuldigung gegen ihn aufzubringen.